

Aurania Resources: Zusammenfassung der Unternehmensaktualisierung auf der Hauptversammlung

19.06.2023 | [IRW-Press](#)

Toronto, 19. Juni 2023 - [Aurania Resources Ltd.](#) (TSXV: ARU; OTCQB: AUIAF; Frankfurt: 20Q) ("Aurania" oder das "Unternehmen") freut sich, eine Zusammenfassung des Updates bekannt zu geben, das President, CEO und Chairman Dr. Keith Barron auf der Jahres- und Sonderversammlung der Aktionäre des Unternehmens (die "Versammlung") am 14. Juni 2023 zu seinem Projekt im Südosten Ecuadors gab.

Dr. Barron erklärte den Aktionären, dass er im März 2016, als das achtjährige Moratorium für die Erteilung neuer Explorationskonzessionen aufgehoben wurde, zusammen mit Aurantias Vizepräsident für Exploration, Jean Paul Pallier, 400.000 Hektar in der Cutucú-Kordillere von Ecuador unter dem Unternehmen Ecuasolidus S.A. beantragt hatte. Damals hatte die Regierung versprochen, die anderen ~200.000 ha, die den aktuellen Konzessionsblock des Unternehmens umgeben, als "reservierte Gebiete" zu behalten, damit Aurania das Vorkaufsrecht hat, wenn das Bergbaukataster ("Kataster") wieder geöffnet wird. Einem Berater in Ecuador zufolge ist es unwahrscheinlich, dass das Kataster in absehbarer Zeit wieder geöffnet wird, und es könnte Jahre dauern, bis dies geschieht.

Das Unternehmen ist der Ansicht, dass es möglich sein könnte, dieses Gebiet zu sichern, in dem zuvor viele geophysikalische Ziele außerhalb der Konzessionsgrenzen untersucht wurden (siehe Abschnitt unten mit dem Titel Erste geophysikalische Untersuchung aus der Luft), wenn eine mögliche Umgehungslösung gefunden werden könnte.

In diesem Reservatsgebiet gibt es zahlreiche Ziele, insbesondere im Norden, von denen einige bereits vom Unternehmen erkundet worden sind. Im Rahmen von Geheimhaltungsvereinbarungen haben mehrere große Bergbaukonzerne in den letzten sechs Jahren Einsicht in Aurantias geschützte geophysikalische Vermessungsdaten genommen und ihr Interesse an einer potenziellen Partnerschaft bekundet, falls Aurania diese Ziele im Reservatsgebiet, bei denen es sich offenbar um Kupferporphyr handelt, erwerben sollte. Siehe Abschnitt mit dem Titel Hintergrund zu den ersten Anträgen auf Mineralkonzessionen in Ecuador.

Aktuelles zum Präsidenten Ecuadors

Präsident Guillermo Lasso berief sich am 17. Mai auf einen völlig legalen, verfassungsmäßigen Mechanismus zur Auflösung der Nationalversammlung und begründete seine Entscheidung mit einer politischen Krise und internen Unruhen. Er wird im Amt bleiben, bis die neue Regierung ihre Arbeit aufgenommen hat. Die Wahlen sind für August 2023 angesetzt. In der Zwischenzeit regiert Präsident Lasso per Dekret. Wie Dr. Barron auf der Tagung feststellte, hat Lasso eine Reihe von Themen durchgesetzt, darunter die Erteilung der Umweltgenehmigung für das Curipamba-Projekt von Adventus Mining sowie eine Reihe anderer fortgeschrittener Projekte.

Erste geophysikalische Untersuchung aus der Luft

Die von Aurania im Jahr 2017 durchgeführte geophysikalische Untersuchung aus der Luft wurde über ~208.000 Hektar des Konzessionsgebiets sowie über weitere ~200.000 Hektar im Umfeld des bestehenden Konzessionsblocks in Ecuador durchgeführt. Diese Untersuchung bestätigte, dass sich der Zamora-Batholith - der Vorläufer der Kupferporphyre in diesem Gebiet - von der Cordillera del Condor aus nach Norden fortsetzt und die gesamte Cordillera de Cutucú, in der sich Aurantias Projekt befindet, von ihm unterlagert wird.

Hintergrund der Erstanträge auf Mineralkonzessionen in Ecuador

Dr. Barron gab zusammen mit Jean-Paul Pallier die Koordinaten für sechsundachtzig neue Konzessionen ein, während die Teilnehmer des Empfangs "Ecuador Night" auf dem PDAC-Kongress 2016 Cocktails genossen.

Am nächsten Morgen wurde Dr. Barron auf dem Kongress von Javier Cordoba, dem ecuadorianischen

Bergbauminister, angesprochen, der sich zu den Unterlagen äußerte und sagte, dass es für die Regierung unangemessen wäre, ihm ein so großes Paket von Konzessionen zu erteilen, obwohl sie ordnungsgemäß beantragt und die erforderlichen Antragsgebühren entrichtet worden waren. Man einigte sich auf einen Kompromiss von etwa 200.000 Hektar, aber Dr. Barron und Herrn Pallier wurden nur vier Tage für das Auswahlverfahren eingeräumt. Der Rest der Konzessionen wurde im Kataster als reservierte Gebiete aufgeführt, die 12 bis 16 Monate später auf Beschluss der Regierung bearbeitet werden sollten.

Leider wurden die "Areas Reservadas" in den folgenden Jahren nicht bearbeitet; Bergbauminister Fernando Benalcazar annullierte die reservierten Gebiete, als das Bergbaukataster 2018 geschlossen wurde. Aurania reichte eine Klage ein, aber bis heute wurden die reservierten Gebiete nicht wiederhergestellt, und das Kataster bleibt geschlossen.

In der Annahme, dass die Areas Reservadas an Aurania vergeben werden würden, gab das Unternehmen 2017 eine geophysikalische Untersuchung aus der Luft über den gesamten großen Block von ~400.000 Hektar in Ecuador in Auftrag. Der leitende geophysikalische Berater Jeremy S. Brett, M.Sc. P.Geo., schrieb in einem Bericht an das Unternehmen, dass es mehr als 200 einzelne Ziele auf der aeromagnetischen Abdeckung gab, die potenziell von kupferporphyrischer Natur sein könnten.

Eine große Anzahl von Zielen liegt außerhalb der 42 Konzessionen, die 2016 von Dr. Barron und Mr. Pallier schnell ausgewählt wurden, ohne dass geologische Kartierungen oder Probennahmen durchgeführt wurden. Das Unternehmen bemüht sich seit 2018 um die Sicherung der Mineralrechte an diesen Gebieten.

Wenn in Ecuador Konzessionen an den Staat zurückgegeben werden, ist eine "Umweltverträglichkeitsprüfung" erforderlich, um sicherzustellen, dass keine Gefahren zurückbleiben. Das Umweltministerium muss diese Untersuchungen genehmigen, und das kann mehr als ein Jahr dauern, so dass Unternehmen, die ihre Konzessionen aufgeben wollen, immer noch gezwungen sind, jährliche Patenten (Konzessionsgebühren für Mineralien) zu zahlen, oder sie riskieren eine mögliche Nichterfüllung und die Annullierung ihrer anderen Konzessionen. In den letzten fünf Jahren hat die ecuadorianische Regierung behauptet, dass die Öffnung des Katasters unmittelbar bevorstehe, aber das ist bisher nicht geschehen. Unter anderem aus diesem Grund hat Aurania sein gesamtes Konzessionspaket von 208.000 ha intakt gehalten.

Pläne A, B und C

Dr. Barron teilte den Aktionären mit, dass er in den letzten 5-6 Jahren persönlich über \$20 Mio. in Aurania investiert hat und sich weiterhin für den Erfolg des Unternehmens einsetzt. Er versicherte den Aktionären, dass er im Hintergrund an weiteren potenziellen Möglichkeiten arbeitet, um den Wert für die Aktionäre zu steigern, und er erwartet, dass er diese Pläne in den kommenden Monaten öffentlich diskutieren kann.

Finanzierung

Der Großteil der Mittel, die während der jüngsten nicht vermittelten Privatplatzierung des Unternehmens aufgebracht wurden, wurde für die Bezahlung der Mineralkonzessionsgebühren in Ecuador verwendet, die vollständig erneuert wurden und für ein weiteres Jahr gültig sind. Das Unternehmen hat eine Reihe von Kostensenkungsmaßnahmen durchgeführt, um Barmittel zu erhalten, und wird weiterhin nach alternativen Finanzierungsquellen suchen, um Explorationsaktivitäten zu ermöglichen.

Über Aurania

Aurania ist ein Mineralexplorationsunternehmen, das sich mit der Identifizierung, Bewertung, dem Erwerb und der Exploration von Mineralgrundstücken beschäftigt, wobei der Schwerpunkt auf Edelmetallen und Kupfer in Südamerika liegt. Das Vorzeigeprojekt, The Lost Cities - Cutucú Project, befindet sich im Jurassic Metallogenic Belt in den östlichen Ausläufern des Andengebirges im Südosten Ecuadors.

Informationen über Aurania und technische Berichte finden Sie unter www.aurania.com und www.sedar.com, sowie auf Facebook unter <https://www.facebook.com/auranialtd/>, auf Twitter unter <https://twitter.com/auranialtd> und auf LinkedIn unter <https://www.linkedin.com/company/aurania-resources-ltd->.

Für weitere Informationen wenden Sie sich bitte an:

Carolyn Muir, VP Unternehmensentwicklung & Investor Relations

[Aurania Resources Ltd.](#)

(416) 367-3200

carolyn.muir@aurania.com

In Europa:

Swiss Resource Capital AG

Jochen Staiger

info@resource-capital.ch

www.resource-capital.ch

Weder die TSX Venture Exchange noch ihr Regulierungsdienstleister (gemäß der Definition dieses Begriffs in den Richtlinien der TSX Venture Exchange) übernehmen die Verantwortung für die Angemessenheit oder Richtigkeit dieser Pressemitteilung.

Zukunftsgerichtete Aussagen: Diese Pressemitteilung enthält zukunftsgerichtete Informationen, wie dieser Begriff in den geltenden Wertpapiergesetzen definiert ist, die sich auf zukünftige Ereignisse oder zukünftige Leistungen beziehen und die die aktuellen Erwartungen und Annahmen des Managements widerspiegeln. Zu den zukunftsgerichteten Informationen zählen Aurantias Zielsetzungen, Ziele oder zukünftige Pläne, Aussagen, Explorationsergebnisse, potenzielle Mineralisierungen, das Portfolio des Unternehmens, die Finanzlage, das Managementteam und das verbesserte Kapitalmarktpprofil, die Schätzung der Mineralressourcen, die Exploration, der Zeitplan für die Aufnahme des Betriebs, die Tatsache, dass die Teams des Unternehmens vor einem Bohrprogramm auf Kurs sind, der Beginn eines Bohrprogramms und die Einschätzung der Marktbedingungen. Solche zukunftsgerichteten Aussagen spiegeln die gegenwärtigen Überzeugungen des Managements wider und basieren auf Annahmen und Informationen, die Aurania derzeit zur Verfügung stehen, einschließlich der Annahme, dass es keine wesentlichen nachteiligen Veränderungen bei den Metallpreisen geben wird, dass alle erforderlichen Zustimmungen, Lizenzen, Genehmigungen und Zulassungen erhalten werden, einschließlich verschiedener lokaler Regierungslizenzen und des Marktes. Investoren werden darauf hingewiesen, dass diese zukunftsgerichteten Aussagen weder Versprechen noch Garantien darstellen und Risiken und Ungewissheiten unterliegen, die dazu führen können, dass die zukünftigen Ergebnisse wesentlich von den erwarteten abweichen. Zu den Risikofaktoren, die dazu führen könnten, dass die tatsächlichen Ergebnisse wesentlich von den in den zukunftsgerichteten Informationen ausgedrückten oder angedeuteten Ergebnissen abweichen, gehören unter anderem die Fähigkeit, die Auswirkungen der COVID-19-Pandemie auf das Geschäft des Unternehmens vorherzusehen und ihnen entgegenzuwirken, einschließlich, aber nicht beschränkt auf die Auswirkungen von COVID-19 auf die Kapitalmärkte, die Rohstoffpreise, die Unterbrechung der Versorgungskette, die Beschränkung der Arbeit und der Anwesenheit am Arbeitsplatz sowie lokale und internationale Reisen; das Versäumnis, die erforderlichen behördlichen Lizenzen, Genehmigungen, Zulassungen und Zustimmungen zu erhalten, oder Verzögerungen bei deren Erhalt; die Unfähigkeit, bei Bedarf auf Finanzmittel zuzugreifen; ein allgemeiner wirtschaftlicher Abschwung, ein volatiler Aktienkurs, Streiks, politische Unruhen, Änderungen der für Aurania geltenden Bergbauregelungen; die Nichteinhaltung von Umweltvorschriften; eine Abschwächung der Markt- und Branchenabhängigkeit von Edelmetallen und Kupfer; und die in den öffentlichen Dokumenten des Unternehmens, die auf SEDAR veröffentlicht wurden, dargelegten Risiken. Aurania weist den Leser darauf hin, dass die obige Liste der Risikofaktoren nicht erschöpfend ist. Obwohl das Unternehmen der Ansicht ist, dass die Annahmen und Faktoren, die bei der Erstellung der zukunftsgerichteten Informationen in dieser Pressemitteilung verwendet wurden, angemessen sind, sollte man sich nicht auf diese Informationen verlassen, da sie nur zum Zeitpunkt dieser Pressemitteilung gültig sind und keine Zusicherung gegeben werden kann, dass diese Ereignisse innerhalb des angegebenen Zeitrahmens oder überhaupt eintreten werden. Das Unternehmen lehnt jede Absicht oder Verpflichtung ab, zukunftsgerichtete Informationen zu aktualisieren oder zu überarbeiten, sei es aufgrund neuer Informationen, zukünftiger Ereignisse oder aus anderen Gründen, sofern dies nicht gesetzlich vorgeschrieben ist.

Dieser Artikel stammt von [Rohstoff-Welt.de](#)

Die URL für diesen Artikel lautet:

<https://www.rohstoff-welt.de/news/86521--Aurania-Resources--Zusammenfassung-der-Unternehmensaktualisierung-auf-der-Hauptversammlung.html>

Für den Inhalt des Beitrages ist allein der Autor verantwortlich bzw. die aufgeführte Quelle. Bild- oder Filmrechte liegen beim Autor/Quelle bzw. bei der vom ihm benannten Quelle. Bei Übersetzungen können Fehler nicht ausgeschlossen werden. Der vertretene Standpunkt eines Autors spiegelt generell nicht die Meinung des Webseiten-Betreibers wieder. Mittels der Veröffentlichung will dieser lediglich ein pluralistisches Meinungsbild darstellen. Direkte oder indirekte Aussagen in einem Beitrag stellen keinerlei Aufforderung zum Kauf-/Verkauf von Wertpapieren dar. Wir wehren uns gegen jede Form von Hass, Diskriminierung und Verletzung der Menschenwürde. Beachten Sie bitte auch unsere [AGB/Disclaimer!](#)

Die Reproduktion, Modifikation oder Verwendung der Inhalte ganz oder teilweise ohne schriftliche Genehmigung ist untersagt!
Alle Angaben ohne Gewähr! Copyright © by Rohstoff-Welt.de -1999-2026. Es gelten unsere [AGB](#) und [Datenschutzrichtlinien](#).